



Bericht 1. Vorstand

Der DVG begeht dieses Jahr sein 25-jähriges Jubiläum. Die DVG-Gala findet am 3. September in der Hugenotten-Halle in Neu-Isenburg statt. Karten kann man ab Juli über den DVG bestellen. In der EFDO hat sich die Situation wieder stabilisiert. Der niederländische Verband hat wieder einen funktionierenden Vorstand, In der Turniersaison 2010/2011 wurden 51 Turniere ausgetragen. Von den 51 Wertungsrichtern mit gültiger C-Lizenz konnten aber nur 27 wegen der WR-Pflichtschulung eingesetzt werden. Hier haben wir eines der echten Personalprobleme. Ein immer wieder, auch von uns angeregtes Breitensportkonzept wird nächstes Jahr umgesetzt werden können, mit einem vereinfachten Turniersystem, mit vereinfachten Richtlinien und mit Breitensportwertungsrichtern.

Das EWS-Elektronisches Wertungssystem ist erfolgreich eingeführt. Inzwischen gibt es 2 Paketsysteme. Zum Transport hat der DVG einen eigenen PKW angeschafft. Der Transport und die Betreuung liegen zukünftig bei den Turnierleitern. Im DVG-Verwaltungsportal werden im Laufe der Saison das Rechnungswesen und die Koppelung zur Finanzbuchhaltung etabliert. Zukünftig kann u.a. das Bestellen oder das Verlängern der Tanzausweise über das Portal erledigt werden. Die Dance News hat der Pressesprecher Marc Berner wieder übernommen, nachdem Stefan Schaffner ins Präsidium gewechselt ist. Durch eine Vielzahl neuer Aufgaben im Präsidium mussten zwei Ausgaben der Dance News entfallen, Mit der Ausgabe 2/2011 läuft wieder der normale Quartalsrhythmus. Die Installation einer DVG-Facebook Seite war ein Volltreffer. Die komplette Berichterstattung über die EM in Ludwigshafen erfolgte bereits über Facebook.

Im Lehrgangsbereich des DVG hat sich die angespannte Situation 09/10 auch in dieser Saison fortgesetzt. Die bisherige DVG-Lehrwartin hat ihr Amt zurückgegeben. Auf der JHV des DVG am 26.06.11 wurde der Lehrwart neu gewählt. Die Interkarneval in Köln wurde eingestellt, der DVG war 2011 nur auf der Narristo in Sindelfingen am 03.-05.2011 präsent. Ende 2010 wurde der Arbeitskreis Liga neu ins Leben gerufen, ein neues Konzept wurde erarbeitet, dieses fand aber in der SPVV am 05/11 keine ausreichende Mehrheit.

Die DVG-Bilanz für 2010 schloss mit einem Minus von 11.5225, 48 Euro ab. Das Barvermögen betrug am 14.6.2011 22.453,21 Euro. Der HH-Plan 2012 wurde in der HAS vom 28.5.11 mit einem ausgeglichenen Ergebnis verabschiedet. Grosse Sparsamkeit ist im DVG wieder angesagt. Die Turniersaison im Bereich des GSV Bayern ist durchaus positiv verlaufen. Die Turniere in Kürnach, Dettelbach und Karlsfeld waren sehr gut organisiert. Auch das Halbfinale in Karlsfeld war sehr gut gelungen.

Nochmals ein besonderer Dank an unsere bayrischen Ausrichter, Das gleiche gilt natürlich auch für den TSC Volkach für die Durchführung der diesjährigen Bayrischen Meisterschaft am 02.04.2011.



In der kommenden Saison 2011/ 2012 Bayern Ranglistenturniere in Dettelbach, (11.2.12) Karlsfeld (17.3.12) und Velden (25.3.12) ausgerichtet, das Masters Finale findet am 24.3.12 in Velden statt, die Bayrischen Meisterschaften am 14./15.4.12 in Ottobrunn, die Deutschen Meisterschaften am 28./29.4.12 in der Eskara-Halle in Markt Essenbach/ Landshut, das geplante IT-Turnier am 22.1.12 in Volkach wird nach langer Prüfung und Überlegung nun doch in Bayern stattfinden können.

Die Übungsleiter Kompaktausbildung in Bayern findet wieder 201 3 statt, wahrscheinlich dann im fränkischen Bereich. Die Münchner Tanztage vom 23.7.-24.7.2011 finden dieses Mal in Unterhaching in der Generali Sporthalle, Luise-Meitner-Gymnasium und in der Jahnschule statt.

Ein ausgesprochener Schwachpunkt im GSV Bayern ist z.Zt. die Pressearbeit. Unsere bisherige Pressesprecherin Rebecca Rotkögl musste aus beruflichen Gründen ihr Amt zur Verfügung stellen. Das Amt muss schnellstmöglich wieder besetzt werden.

Die Mitgliedersituation im GSV Bayern lässt sich im Moment als durchaus stabil bezeichnen, Hier haben unsere Maßnahmen Wirkung gezeigt. Um aber weitere Situation in unserem Verband zu sichern und voranzutreiben wird es zunehmend wichtiger die Entwicklungen zu beobachten, die sich in unserer Gesellschaft etablieren und diese beginnen zu verändern. Die Veränderungen in den Altersstrukturen der Bevölkerung, die neuen Maßnahmenbündel im Erziehungs- und Schulbereich, die Konkurrenz zu den Sportvereinen, hier besonders die Fitness-Studios und Fitness-Fabriken, die Eingliederung Bürger anderer Nationen stellen zunehmend Anforderungen an unsere Verbandsarbeit. Nur eine Verbandsarbeit, die alle diese Einflüsse berücksichtigt, wird uns zukünftig weiter voranbringen, damit unser faszinierender Sport mehr und mehr Anerkennung in der breiten Öffentlichkeit findet, die ihm eigentlich zusteht.

Umso mehr gilt mein besonderer Dank an dieser Stelle allen Mitstreitern, die ehrenamtlich großartige Arbeit leisten. Und der Dank gilt allen ausrichtenden Vereinen mit ihren Verantwortlichen, den Helfern und Betreuern in der abgelaufenen und kommenden Saison für hervorragende Organisation und Durchführung unserer Turniere. Ein Einzelner erreicht wenig, gemeinsam können wir unsere gesteckten Ziele erreichen. Dazu sind wir alle gemeinsam aufgefordert, unseren Teil dazu beizutragen, dass unser Sport weiter an Ansehen gewinnt und unsere Mitglieder stetig zunehmen.

In diesem Sinne - für unsere Aktiven !

Udo Schindler